

Logistisches Meisterstück für Hamburger U-Bahn-Bau

Straßengüterverkehr 1430 Lkw-Touren nötig



Foto: SST

Mit täglich 35 Lkw-Touren wurden die Betonteile zur Baustelle transportiert.

Sollte irgendwann einmal eine U-Bahn-Linie die Hamburger Innenstadt mit dem Flughafen Fuhlsbüttel verbinden, dann hat die Hamburger Schwergutspedition SST GmbH einen großen Anteil daran. Sie musste ein logistisches Meisterstück abwickeln: 8384 so genannte Betontübbinge, vorgefertigte Röhrenelemente für einen U-Bahn-Tunnel, mussten vom Werk in Hamminkeln zur Baustelle transportiert werden.

Das Kernproblem: An der Baustelle war kaum Platz, um die Bauteile zwischenzulagern. So mussten die Tüb-

binge kurzfristig in der Nähe der Baustelle postiert werden, um dann anschließend zeitgenau angeliefert zu werden. Für die 8384 Schwerstücke mit einem Gesamtgewicht von 35 000 t waren rund 1430 Lkw-Touren nötig.

Für die Zwischenlagerung organisierten die Schwergutspedizionen von SST eine rund 2000 m² große Lagerfläche. Durchschnittlich 35 Lkw-An- und Abtransporte waren täglich zu realisieren. Die zeitgenaue Anlieferung garantierte eine speziell für dieses Projekt angepasste Lager- und Verwaltungs-Software. DVZ.14.12.2006 (la)